



1547: Interkulturelle Kompetenzentwicklung – Arbeiten in multikulturellen Teams

Intercultural sensitivity among multicultural Teams

- Lehrperson:** Joanna Sell, M.A., interkulturelle Trainerin und Coach, Inhaberin von "Intercultural Compass"
- Termine:** Montag, 18.02.2019, 09-17 Uhr und
Dienstag, 19.02.2019, 09-17 Uhr sowie
Mittwoch, 20.02.2019, 09-17 Uhr (pünktlich zur vollen Stunde)
- Inhalt:** Die interkulturellen Kompetenz, insbesondere in der Arbeit in den multikulturellen Teams ist heutzutage ein *conditio sine qua non* – das heißt ohne diese Kompetenz hat das Team große Schwierigkeiten effizient zu arbeiten. Im 21. Jahrhundert ist es wichtiger denn je, die Personen, mit denen man arbeitet und die Besonderheiten deren Kulturkreise besser kennenzulernen und zu verstehen. In erster Linie ist dabei die Reflexion der eigenen kulturellen Wurzeln und der Erwartungen sehr wichtig. Die Kunst, die Besonderheiten der anderen Kulturen zu verstehen und die jeweiligen Stärken der Teammitglieder für die gemeinsamen Ziele gezielt einzusetzen und somit Synergien zu erzeugen ist eins der wichtigsten Merkmale von High Performance Teams. Neben fachlichem Wissen erfordert dies ein hohes Maß kultureller Kompetenz. Was bedeutet das aber für jeden persönlich und für das Arbeiten in den multikulturellen Teams?
Das Seminar eignet sich für diejenigen, die Lust haben, sich auf eine Reise zu begeben zu den Besonderheiten unterschiedlicher Kulturräumen, deren Arbeits- und Führungsstilen sowie Verständnis vom Teamwork und Vertrauen, das zum Aufbau einer guten professionellen Beziehung wichtig ist. Ohne interkulturelle Kompetenz ist es nämlich undenkbar in der globalisierten Welt Erfolge zu erzielen. In dem interaktiven Blockseminar werden wir gemeinsam Antworten auf folgende Fragen finden:
- Was ist interkulturelle Kompetenz und wie kann ich aktiv an derer Entwicklung zu arbeiten?
 - Wie kann ich die eigene Reaktion auf Fremdes analysieren und eigene Grenzen erkennen?
 - Welche kulturellen Faktoren beeinflussen die Kommunikation?
 - Welche kulturellen Besonderheiten spielen in einzelnen Teamentwicklungsphasen die wichtigste Rolle?
 - Wie kann ich dazu beitragen, dass sich mein Team zu einem

High Performance Team entwickelt?

- Welche Kommunikationsstile und Konfliktlösungsstrategien kann ich identifizieren und selber einsetzen?
- An Entwicklung welcher Fähigkeiten möchte ich arbeiten, um meine eigene interkulturelle Kompetenz zu vertiefen?

Zusätzlich werden wir uns auf die:

- Analyse der ausgewählten Fallstudien aus unterschiedlichen Alltagssituationen im multikulturellen Team konzentrieren
- Erfahrungssituationen im Umgang mit den unterschiedlichen Kulturräumen besprechen
- Methoden wie Ambiguitätstoleranz, Metakommunikation und Perspektivenwechsel kennenlernen und anwenden
- an unserer Wahrnehmungsschulung arbeiten

Das Seminar ist interaktiv und setzt aktive Teilnahme sowie Übernahme einer Aufgabe im Team voraus. Methoden: Fallbeispiele, Trainerinput, Eigenreflexion mit der Nutzung von ausgewählten Tests, Einzel- und Gruppenarbeit, interkulturelle Rollenspiele.

Das Seminar wird teilweise in englischer Sprache stattfinden.

Lernziele:

Ziel des Seminars ist es, das Bewusstsein für die zusätzlichen Anforderungen, aber auch für die Potenziale interkultureller Situationen im Arbeitsumfeld, insbesondere bei der Arbeit in den multikulturellen Teams zu schärfen. Ausgehend von sich selbst werden die Teilnehmenden für interkulturelle Situationen sensibilisiert und lernen Möglichkeiten kennen, mit denen sie ihre interkulturelle Kompetenz erweitern.

Studienleistungen:

Vollständige und aktive Teilnahme, Beteiligung an praktischen Übungen und Rollenspielen, Reflexion von praktischen Übungen, Präsentation von Arbeitsergebnissen, Erledigung von möglichen Aufgaben zwischen den Blockterminen

Anmeldung:

Über Stud.IP

Leistungspunkte:

2 Leistungspunkte

Bachelor- und Master-Studiengänge der Leibniz Universität Hannover,

genaue Informationen für Ihren Studiengang unter

https://www.sk.uni-hannover.de/lp_studiengaenge.html

Fächerübergreifender Bachelor: Pflichtmodul

Schlüsselkompetenzen, Bereich B

B.Sc. Technical Education: Pflichtmodul Schlüsselkompetenzen, Bereich C